

Über Bücher reden.

Arbeitstagung des FWF-Projekts „Literarische Anschlusskommunikation“

Donnerstag, 05.03.2015, bis Freitag, 06.03.2015

Robert-Musil-Institut der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt,
Bahnhofstraße 50, 1. Stock

Donnerstag, 5. März 2015

13:00 Uhr **Doris Moser (Klagenfurt)**

Kommunikation in Lesegemeinschaften. Vorstellung des FWF-Projekts
„Negotiating Literary Meaning“

14:00 Uhr **Murray G. Hall (Wien)**

Von Dick and Jane zur Wisch- und Wackel-Generation.
Streiflichter durch das Leben eines Lesers

15:00 Uhr **Stefan Neuhaus (Koblenz)**

Was sollen wir lesen – und weshalb? Die Bedeutung von Emotionen
für die identitätsstiftende Wirkung von Lektüren und Leseverhalten

16:00 Uhr **Gerda E. Moser (Klagenfurt)**

Lesen mit Vergnügen

17:00 Uhr **Margit Böck (Klagenfurt)**

New Literacy Studies-Forschung und literarische Anschlusskommunikation

Freitag, 6. März 2015

09:00 Uhr **Sandra Rühr (Erlangen)**

Methoden zur Erforschung von Lesekommunikation am Beispiel
der Erlanger Lesegruppen

10:00 Uhr **Renate Giacomuzzi (Innsbruck)**

Methodische, technische und rechtliche Probleme bei der Archivierung
von Online-Materialien

11:00 Uhr **Martin Rehfeldt / Holger Kellermann (Bamberg)**

Spezifika von Leserrezensionen auf Amazon.de. Konzeption, Durchführung
und Ergebnisse einer inhaltsanalytischen Untersuchung

12:00 Uhr **Claudia Dürr (Wien)**

Über das Lesen reden. Methodologische Herausforderungen in der
LeserInnenforschung

13:00 Uhr **Gesine Boesken (Köln)**

Literaturplattformen im Internet: 'Spiel-Räume' literarischen Handelns

lesegruppen.aau.at